

**GEMEINDERATSSITZUNG****am 28. Januar 2020**

|  |    |
|--|----|
| Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder: | 21 |
| Zahl der entschuldigten Mitglieder:          | 1  |
| Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:    |    |
| Zahl der anwesenden Mitglieder:              | 20 |

---

|                  |   |
|------------------|---|
| <u>Anwesend:</u> | Bgm. Haux<br>Bock<br>Engl<br>Freyer-Zacherl<br>Harder<br>Heidrich<br>Hoffmann<br>Ludwig<br>Dr. Richter<br>Meindl<br>Sanftl<br>Schulte-Krauss<br>Sefzig<br>Siebler<br>Vater<br>Walterspiel<br>Weimar<br>Wolf<br>Wechner<br>Zwißler |
|------------------|---|

|                      |            |
|----------------------|------------|
| <u>Entschuldigt:</u> | Dr. Kaiser |
|----------------------|------------|

|                     |           |
|---------------------|-----------|
| Beginn der Sitzung: | 19:30 Uhr |
| Ende der Sitzung:   | 20:35 Uhr |

---

**lfd. Nr.    Beschlussgegenstand**

01    Bürgerfragestunde

**Beschlussfassung des Gemeinderats**

## a) Sanatoriumswiese

Frau Roelke möchte wissen, ob die Gemeinde Pächter des Erdbeerfelds am Ende der Sanatoriumswiese ist.

Bürgermeister Haux stellt fest, dass es sich um Gautinger Flur handelt.

## b) Paulhan Platz

Frau Roelke fragt, ob auf dem Paulhan Platz im Falle des Umbaus Fällungen durchgeführt werden.

Bürgermeister Haux stellt fest, dass zwei Obstbäume gefällt werden. Er weist ebenfalls darauf hin, dass sechs Bäume dort neu gepflanzt werden.

# GEMEINDERATSSITZUNG

am 28. Januar 2020

|  |    |
|--|----|
| Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder: | 21 |
| Zahl der entschuldigten Mitglieder:          | 1  |
| Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:    |    |
| Zahl der anwesenden Mitglieder:              | 20 |

---

c) Kommunalwald

Frau Roelke fragt an, ob die Gemeinde eigenen Wald besitzt und möchte wissen, wie groß dieser ist.

Bürgermeister Haux antwortet, dass es sich um circa 18 Hektar handelt; diese befinden sich größtenteils im so genannten Antennenfeld an der Pentenrieder Straße.

Frau Roelke fragt weiter nach, wer für die Bewirtschaftung zuständig ist.

Bauamtsleiter Beel antwortet, dass das Staatliche Forstamt und der gemeindeeigene Bauhof zuständig sind.

— für — gegen den Beschluss

---

**lfd. Nr. Beschlussgegenstand**

02 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 10. Dezember 2019

**Beschlussfassung des Gemeinderats**

Der Gemeinderat beschließt, die Niederschrift über die Sitzung vom 10. Dezember 2019 in der vorliegenden Form.

20 für 0 gegen den Beschluss

---

**lfd. Nr. Beschlussgegenstand**

03 Bekanntgaben und Anfragen

**Beschlussfassung des Gemeinderats**

Bekanntgaben

a) Kooperation Asylunterkunft

Bürgermeister Haux gibt bekannt, dass es eine Kooperationsvereinbarung mit dem Verein „Hilfe von Mensch zu Mensch e.V.“ gibt. Es wird eine Stelle als Unterstützung zur Sozialarbeit in der Gemeinschaftsunterkunft geschaffen. Hierfür wird ein Büro in der ehemaligen Hausmeisterwohnung eingerichtet

Die Finanzierung erfolgt in Form eines Zuschusses an den oben genannten Verein. Die entsprechenden Haushaltsmittel wurden eingeplant.

# GEMEINDERATSSITZUNG

am 28. Januar 2020

|  |    |
|--|----|
| Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder: | 21 |
| Zahl der entschuldigten Mitglieder:          | 1  |
| Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:    |    |
| Zahl der anwesenden Mitglieder:              | 20 |

---

## Anfragen

- a) Neuauslegung Bebauungsplan Nr. 39  
Gemeinderätin Schulte-Krauss möchte wissen, ob es stimmt, dass der Bebauungsplan Nr. 39 neu ausgelegt wird.  
Bauamtsleiter Beel antwortet, dass eine Eingabe nicht veröffentlicht wurde, daher wird die Neuauslegung im Februar stattfinden.
- b) Kindercafe im Bürgerhaus  
Gemeinderätin Schulte-Krauss möchte wissen, wieso einem Kindercafe im Bürgerhaus eine Absage erteilt wurde. Geschäftsleiter Wolfrum erwidert, dass dies nicht korrekt ist. Er hat die Interessentin nicht erreicht. Ein möglicher Termin für ein Kindercafe wäre Montagvormittag möglich.
- c) E-Mails vom Kreisjugendring  
Gemeinderatsmitglied Schulte-Krauss weist darauf hin, dass sie E-Mails vom Kreisjugendring nicht erhalten hat. Geschäftsleiter Wolfrum wird dies überprüfen und weitergeben.
- d) Bekanntmachung aus nichtöffentlicher Sitzung  
Gemeinderätin Freyer-Zacherl regt an, mehr Informationen aus vergangenen nichtöffentlichen Sitzungen bekannt zu machen.  
Nach Aussage von Gemeinderätin Freyer-Zacherl fühlen sich viele Bürger nicht ausreichend informiert.  
Bürgermeister Haux weist auf rechtliche Vorgaben für die Nichtöffentlichkeit hin.
- e) Infoveranstaltung für Neuwähler  
Gemeinderätin Freyer Zacherl möchte wissen, ob eine Veranstaltung für jugendliche Erstwähler geplant ist.  
Bürgermeister Haux bejaht dies. Der Kreisjugendring plant eine Veranstaltung.
- f) Fahrradständer Friedhof  
Gemeinderätin Freyer-Zacherl fragt an, ob es möglich ist, Fahrradständer am unteren Friedhof anzuschaffen. Bürgermeister Haux wird eine Prüfung veranlassen.
- g) Busverbindung zum Friedhof  
Gemeinderätin Zwißler weist auf mehrere Bürgeranfragen hin, in denen eine Busverbindung zum Friedhof gewünscht wird.  
Bürgermeister Haux stimmt dem zu; der Wunsch ist bereits an das Landratsamt weitergegeben worden. Kurzfristig besteht keine Möglichkeit einer Verbesserung.

# GEMEINDERATSSITZUNG

am 28. Januar 2020

|  |    |
|--|----|
| Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder: | 21 |
| Zahl der entschuldigten Mitglieder:          | 1  |
| Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:    |    |
| Zahl der anwesenden Mitglieder:              | 20 |

---

- h) Belegung Betreutes Wohnen Margaretstraße  
Gemeinderatsmitglied Zwißler bittet um eine erneute Stellungnahme von Frau Lohrer zur Belegung des Betreuten Wohnens in der Margaretstraße. Bürgermeister Haux wird es auf der Bürgerversammlung ansprechen.
- i) Biomasseheizwerk KIM  
Gemeinderat Heidrich hat erfahren, dass eine Umrüstung des Hackschnitzelkraftwerks bisher nicht stattgefunden hat, seines Wissens, wird aktuell mit Öl geheizt.  
Bürgermeister Haux wird dem nachgehen.

- für - gegen den Beschluss

---

| lfd. Nr. | Beschlussgegenstand                        |
|----------|--|
| 04       | Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung |

## **Beschlussfassung des Gemeinderats**

Geschäftsleiter Wolfrum teilt die Einsparungsentscheidungen des Gemeinderats aus der letzten Sitzung mit.  
Es wurden folgende Entscheidungen zu den Einsparvorschlägen beschlossen:

### **Sanierung Berger Weiher**

Die vorgesehene Sanierung des Berger Weihers wird bis auf weiteres zurückgestellt. Die vorhandenen Haushaltsreste von 168.643,40 Euro werden zur Ergebnisverbesserung 2019 in Abgang gestellt.

### **CEF-Maßnahme KIM**

Die Durchführung der CEF Maßnahme im Zusammenhang mit der Bebauung des ehemaligen Sportplatzgeländes in der KIM wird bis auf weiteres zurückgestellt. Dadurch entfällt die bei der Haushaltsstelle 3601.9580 vorgesehene Bildung eines Haushaltsrestes von 169.430,54 Euro.

Die Verpflichtung der Gemeinde zur Durchführung der CEF-Maßnahme bleibt bestehen.

### **Spielplatz Höhenweg**

Der Gemeinderat beschließt, für die Spielplatzertüchtigung am Höhenweg keine Haushaltsmittel für 2020 mehr bereit zu stellen.

### **Marktsonntag 2020**

Der Gemeinderat beschließt, den Marktsonntag 2020 in der geplanten Form stattfinden zu lassen.

# GEMEINDERATSSITZUNG

am 28. Januar 2020

|  |    |
|--|----|
| Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder: | 21 |
| Zahl der entschuldigten Mitglieder:          | 1  |
| Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:    |    |
| Zahl der anwesenden Mitglieder:              | 20 |

---

## **Gebührenerhöhung Bibliothek**

Der Gemeinderat beschließt, die Gebühren nicht zu erhöhen.

## **Gesundheitsforum**

Der Gemeinderat beschließt, die Größe der Anzeigenschaltung im Informationsdienst um 50 % zu reduzieren.

## **Gestaltungsfibel Ortsmitte**

Auf die Erstellung einer Gestaltungsfibel für die Sanierung der Ortsmitte wird verzichtet.

- für - gegen den Beschluss

---

### **lfd. Nr. Beschlussgegenstand**

05 Festlegung von Messstellen für den fließenden Verkehr außerorts.

#### **Beschlussfassung des Gemeinderats**

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung, auch Messstellen außerorts festzulegen. (Fischerfeldstraße). Die Messungen werden durch die kommunale Verkehrsüberwachung durchgeführt.

19 für 1 gegen den Beschluss

---

### **lfd. Nr. Beschlussgegenstand**

06 Antrag der CSU Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO:  
Tempo 60 auf allen Gemeindestraßen westl. der KIM incl. Tonnagebeschränkung auf 7.5 Tonnen

#### **Beschlussfassung des Gemeinderats**

Gemeinderat Wechner stellt den Antrag vor. Bürgermeister Haux erläutert den Sachverhalt aus Sicht der Gemeinde. Es wird aktuell ein Konzept erarbeitet. Bürgermeister Haux will sich mit den übergeordneten Behörden absprechen.

Nach intensiver Diskussion stellt Gemeinderat Walterspiel einen Antrag nach § 26 Abs. 3 GeschO auf Abstimmung.

17 für 3 gegen den Beschluss

Daraufhin wird wie folgt abgestimmt:

Der Gemeinderat der Gemeinde beschließt eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf maximal 60 km/h außerhalb der Ortschaften auf allen Gemeindestraßen westl. der KIM.

# GEMEINDERATSSITZUNG

am 28. Januar 2020

|  |    |
|--|----|
| Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder: | 21 |
| Zahl der entschuldigten Mitglieder:          | 1  |
| Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:    |    |
| Zahl der anwesenden Mitglieder:              | 20 |

---

Gleichzeitig wird auf all diesen Straßen einschl. innerorts in den Ortsteilen Pentenried, Frohnloh und Gut Hüll die höchstzulässige Tonnage der Fahrzeuge auf maximal 7,5 Tonnen beschränkt; ausgenommen sind forst- und landwirtschaftliche Fahrzeuge sowie Linienbusse.

Die Geschwindigkeitsbeschränkungen innerhalb der Ortsteile Pentenried, Frohnloh und Gut Hüll auf Tempo 30 km/h sollen beibehalten werden.

18 für 2 gegen den Beschluss

---

**lfd. Nr. Beschlussgegenstand**

- 07 Antrag der SPD Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO:  
Geschwindigkeitsreduzierung in der Gautinger Straße auf Tempo 30

**Beschlussfassung des Gemeinderats**

Gemeinderätin Harder trägt den Sachverhalt vor. Sie möchte die Regelungen aus den Nachbargemeinden auch in Krailling haben. Hauptamtsleiterin Sona weist auf ein Gespräch mit dem Landratsamt hin, aus dem hervorging, dass Tempo 30 nur mit einem Lärmschutzgutachten und einer hohen Betroffenheitszahl von Anwohnern durchsetzbar ist.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der zuständigen Straßenverkehrsbehörde zu klären, ob die Geschwindigkeit in der Gautinger Straße auf Tempo 30 reduziert werden kann. Die Verwaltung holt ein Angebot über die Kosten eines Lärmschutzgutachtens ein.

17 für 3 gegen den Beschluss

---

**lfd. Nr. Beschlussgegenstand**

- 08 Antrag der FBK Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO:  
Nutzung der Räume des Betreuten Wohnens in der Margaretenstraße

**Beschlussfassung des Gemeinderats**

Frau Wolf teilt dem Gemeinderat mit, dass es eine Benutzungsordnung für die Räume gibt und stellt diese vor. Gemeinderätin Freyer-Zacherl zieht daraufhin ihren Antrag zurück.

- für - gegen den Beschluss

---

**lfd. Nr. Beschlussgegenstand**

- 09 Antrag der FBK Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO:  
Erlass einer Regelung über die Zulässigkeit von Einfriedungen

**GEMEINDERATSSITZUNG****am 28. Januar 2020**

|  |           |
|--|-----------|
| Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder: | <b>21</b> |
| Zahl der entschuldigten Mitglieder:          | <b>1</b>  |
| Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:    |           |
| Zahl der anwesenden Mitglieder:              | <b>20</b> |

---

**Beschlussfassung des Gemeinderats**

Gemeinderat Walterspiel stellt nach § 26 Abs. 3 GeschO einen Antrag zur Nichtbefassung aus rechtlichen Gründen.

8 für 12 gegen den Beschluss

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, eine Verordnung auf Grundlage des Arbeitskreises zu erarbeiten inklusive einer Kostenaufstellung.

16 für 4 gegen den Beschluss

---

**lfd. Nr. Beschlussgegenstand**

- 10 Antrag der FBK Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO:  
Entschärfung der Parksituation in Krailling

**Beschlussfassung des Gemeinderats**

Bauamtsleiter Beel weist darauf hin, dass die Gemeinde nicht zuständig ist.  
Gemeinderätin Freyer-Zacherl zieht ihren Antrag daraufhin zurück.

- für - gegen den Beschluss

---

Rudolph Haux  
Erster Bürgermeister

Broschell  
Schriftführer